

Die digitale Zukunft der Kunden- und Nutzerinteraktion Das Start-up ECHO PRM GmbH etabliert sich erfolgreich am Markt

Die Idee entstand aus der Praxis im Maschinenbau, wo sich immer wieder ein Grundproblem feststellen lässt: Die Hersteller haben sehr oft keinen direkten oder regelmäßigen Kontakt zu den tatsächlichen Anwendern ihrer Produkte. Aktuelles Feedback kommt häufig nicht an und wichtige Informationen erreichen die Nutzer nicht. Genau in dieser Interaktion könnte ein für beide Seiten enormer Mehrwert liegen. Und genau dafür gibt es nun eine passgenaue Lösung.

Seit dem Frühjahr 2021 ist ECHO PRM aus dem Allgäu mit einer innovativen Software-Lösung am Markt, welche Hersteller oder Anbieter von technischen Produkten digital mit den entsprechenden Nutzern zusammenbringt. Einerseits können damit marktgerechte Neu- und Weiterentwicklungen von Produkten durch differenziertes Feedback von Anwendern an den Hersteller gut unterstützt werden. Andererseits kann über die digitale Plattform produktspezifische Information jeglicher Art vom Hersteller direkt an die Anwender gegeben werden.

"Unsere ECHO PRM Interaktionsplattform ist ein produktspezifisch modular aufgebautes Content Management System. Produktinformationen, wie zum Beispiel Betriebsanleitungen, technische Daten oder Dokumentationen und Service-Informationen können den jeweiligen Nutzern passend zur Verfügung gestellt werden", erklärt Michael Trunzer, einer der Gründer und Geschäftsführer des Unternehmens.

„Der Zugang erfolgt für die Produktnutzer in der Regel über unseren ECHO Code, ein einmaliger und eindeutig zugeordneter QR Code auf den Produkten, welcher das Tor zur Hersteller-CI konformen Web-App darstellt“, so Andreas Trunzer, Mitgründer und Marketingverantwortlicher bei ECHO PRM. „Die Nutzer oder Anwender müssen keine App installieren und sich nicht registrieren - einfach den Code scannen und eine produktspezifische Interaktionsseite öffnet sich“.

Die Idee überzeugt und das Angebot kommt gut an im Markt. Kunde und Partner der ersten Stunde ist die Firma Kässbohrer Geländefahrzeuge AG aus Laupheim, welche ECHO PRM mittlerweile für alle Marken des Unternehmens nutzt.

„Unsere PowerBully Fahrzeuge sind oft sehr weit weg vom Schuss – z.B. in sehr unzugänglichem Gelände in Nordamerika. Wir erhoffen uns durch die ECHO PRM Plattform schnelles und unkompliziertes Feedback für Service und Marketing – von Personen, an die wir sonst nicht rankommen“, so Simon Holland aus dem PowerBully-Team bei Kässbohrer. Dort schätzt man zudem die Möglichkeit, relevante Informationen rund um das Produkt vor Ort typenbezogen zur Verfügung zu haben.

Neben dem klassischen Maschinenbau freut sich das junge Unternehmen auch über diverse Anfragen und erste Aufträge aus anderen Industriebereichen wie etwa bei Gebrauchsgütern, Komponenten und Bauteilen. Bei diesen Herstellern steht das „digitale Typenschild“ ganz oben auf der Agenda. Mit der Möglichkeit, umfangreiche Produktinformationen typengerecht digital abbilden zu können und gleichzeitig zahlreiche weiterführende Produkt-Services problemlos zu integrieren, bietet ECHO PRM hierfür eine passende Lösungen an.

Ein standardisierter und eindeutiger Identifizierungsmechanismus für jede einzelne Seriennummer macht es möglich, die Herstellerinformationen mit dem konkreten physischen Produkt zu

Pressekontakt:

Michael Trunzer
ECHO PRM GmbH – Krokusweg 5a – 87488 Betzigau, DE – info@echopr.com - +49 831 98909481

verknüpfen. Dabei sind alle Inhalte natürlich jederzeit aktualisierbar, wodurch große Mengen von analogen, gedruckten Unterlagen konsequent vermieden werden können.

Dieser Gedanke kommt auch beim Team von TGSK (Turbo Gear Services Kempten), einem Hersteller von Turbogetrieben mit Sitz in Kempten im Allgäu, gut an. Seit Januar 2022 wird auch dort die Lösung von ECHO PRM eingesetzt.

Dazu Franz Seestaller, Leitung Konstruktion und Berechnung bei TGSK: „Digitalisierung hält in allen denkbaren Bereichen der Industrie Einzug. Mit den damit verbundenen Vorteilen wollen auch wir unsere Produkte ausstatten und somit die Grundlage für Industrie 4.0 bieten. Ein Beispiel hierfür ist das digitale Typenschild. Des Weiteren wollen wir wichtige Informationen zum Produkt - direkt beim Produkt - einfach, zuverlässig, in elektronischer Form verfügbar machen. Mit der Lösung von ECHO PRM legen wir den Grundstein für noch viele weitere Ideen und Verbesserungen auf dem weiteren Weg der Digitalisierung unserer Produkte.“

Das Team von ECHO PRM geht mit viel Schwung und Zuversicht in das Jahr 2022. Die Bedürfnisse und Wünsche der aktuellen und künftigen Kunden bestimmen die weitergehende Integration neuer Funktionen und Möglichkeiten in die ECHO PRM Plattform. Hauptziel ist und bleibt, die Interaktion und Kommunikation zwischen Hersteller und Produktnutzern zu optimieren und Vorteile für beide Seiten zu generieren.



Bild 1.png:

Der ECHO Code im Einsatz auf einem Getriebe von TGSK: Alle Infos zu diesem spezifischen Produkt nur einen Scan entfernt. (Quelle: Bodemüller Hörburger Schrott Antriebstechnik GmbH & Co. KG)

Pressekontakt:

Michael Trunzer
ECHO PRM GmbH – Krokusweg 5a – 87488 Betzigau, DE – info@echopr.com - +49 831 98909481